

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-1007	Wahlpflicht

Modultitel	Aktuelle Forschungsschwerpunkte
Modultitel (englisch)	Current Research
Empfohlen für:	1./2./3./4. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut/ Ägyptisches Museum
Dauer	1 Semester
Modulturnus	unregelmäßig
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Diskussion von Forschungsfragen aus der altägyptischen Religions-, Literatur- und Sozialgeschichte und Archäologie nach Quellen und Sekundärliteratur" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 270 h Selbststudium = 300 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis aktueller Problemkonstellationen und Forschungsstände der Ägyptologie. - Schritt von der rezeptiven und affirmativen Aneignung von Lernstoffen zur quellen- und methodenkritischen Nachfrage. - Vertiefung der selbständigen, kritischen Auseinandersetzung mit antiken Quellen in all ihren Aspekten und mit ihrer wissenschaftlichen Interpretation und Kontextualisierung. - Problembewusstsein, Diskutierfreudigkeit, objektadäquate wissenschaftliche Diktion.
Inhalt	Gemäß dem Grundsatz „Lehre aus Forschung“ widmet sich dieses Modul aktuellen Trends und Themen in der Ägyptologie. Dementsprechend variiert der Stoff, und verschiedene Teildisziplinen der Ägyptologie kommen sukzessive zur Sprache: Geschichte, Archäologie und Denkmälerkunde, Philologie, Literatur, Wirtschaft, Religion. Primärquellen werden vor dem Hintergrund der aktuellen Diskussion in der Sekundärliteratur studiert und jeweils in ihren hermeneutischen Kontext gestellt.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit , mit Wichtung: 1	
	Seminar "Diskussion von Forschungsfragen aus der altägyptischen Religions-, Literatur- und Sozialgeschichte und Archäologie nach Quellen und Sekundärliteratur" (2SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3011	Wahlpflicht

Modultitel	Ägyptische Literatur in exemplarischer Auswahl
Modultitel (englisch)	Ancient Egyptian Literature: Close Reading of Egyptian Poems
Empfohlen für:	1./3. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Ägyptische Literatur: diverse Aspekte" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h • Übung "Ägyptische Literatur in exemplarischer Lektüre" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kompetenz, weitgehend selbstgesteuert und/oder autonom eigenständige forschungs- oder anwendungsorientierte Projekte durchführen zu können - Beherrschung von philologischen und literaturwissenschaftlichen Analyseverfahren - Kompetenz, Besonderheiten, Grenzen, Terminologien und Lehrmeinungen der ägyptologischen Literaturforschung definieren und interpretieren zu können - Kompetenz, Wissen und Verstehen als Grundlage für die Entwicklung und Anwendung eigenständiger Ideen nutzen zu können
Inhalt	Vom Alten Reich bis in die Spätantike weist das Alte Ägypten zahlreiche Literaturwerke unterschiedlicher Gattungen, Inhalte, Erhaltungszustände auf. Fragen zum antiken und modernen Literaturbegriff, zur Autorenschaft, Rezeption, zu inhaltlicher und rhetorischer Motivik sowie weitere Aspekte werden am Original bzw. der Textedition besprochen - in exemplarischer Auswahl und Lektüre repräsentativer Texte. In diesem Modul werden Studierende mit der altägyptischen Literaturgeschichte auch in ihren Grundzügen vertraut gemacht. Wichtige Einzelexte werden dabei gesondert betrachtet.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 180 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Ägyptische Literatur: diverse Aspekte" (1SWS)
	Übung "Ägyptische Literatur in exemplarischer Lektüre" (1SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3013	Wahlpflicht

Modultitel **Kursivschriftliche Lektüre**

Modultitel (englisch) Texts in Cursive Script

Empfohlen für: 1./2./3./4. Semester

Verantwortlich Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum

Dauer 1 Semester

Modulturnus unregelmäßig

Lehrformen

- Seminar "Grammatische und inhaltliche Analyse" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h
- Übung "Lektüre kursivschriftlicher Texte" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie

Ziele

- Vertiefung der in bereits absolvierten Modulen erlangten Kenntnisse der ägyptischen Kursivschriften (Alt- bis Neuhieratisch, Demotisch, koptische Handschrift)
- adäquate Herangehensweise, auch im Umgang mit stärker zerstörten oder anderweitig problematischen Handschriften
- Textkritik
- Stärkung der Texterfahrung
- Kompetenz, auf dem aktuellen Stand von Forschung und Anwendung Fachvertretern und Laien Schlussfolgerungen und die diesen zugrundeliegenden Informationen und Beweggründe in klarer und eindeutiger Weise zu vermitteln
- Kompetenz, neue Ideen und Verfahren zu entwickeln, anzuwenden und unter Berücksichtigung unterschiedliche Beurteilungsmaßstäbe zu bewerten
- Kompetenz, auch auf der Grundlage unvollständiger oder begrenzter Informationen wissenschaftlich fundierte Entscheidungen zu fällen

Inhalt

Im Mittelpunkt des Moduls stehen kursivschriftliche Quellen aus allen Epochen des Alten Ägypten. Dem Vorlesungsverzeichnis ist zu entnehmen, welcher Sprachstufe die einer gemeinsamen Lektüre unterzogenen Texte angehören. Abhängig davon werden im Vorlesungsverzeichnis auch die Teilnahmevoraussetzungen festgelegt. Das Modul besteht aus einem Seminar, in dem die Studentinnen und Studenten Fragestellungen zur Textlektüre bearbeiten und für den adäquaten Umgang mit der Quelle sensibilisiert werden. Hier haben auch forschungsgeschichtliche und inhaltliche Problemstellungen ihren Platz. Die Übung ist dagegen der eigentlichen Textlektüre vorbehalten, wobei die eigenständige Bearbeitung der Texte im Mittelpunkt steht. Erfahrungsgemäß erfordert dies einen hohen Zeitaufwand im Selbststudium. Beide Teile des Moduls können auch als Blockveranstaltung abgehalten werden.

Teilnahmevoraussetzungen Die Teilnahmevoraussetzungen hängen von der Sprachstufe der angebotenen Lektüre ab und sind daher dem Vorlesungsverzeichnis zu entnehmen.

Literaturangabe wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Übungsaufgaben , mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grammatische und inhaltliche Analyse" (1SWS)
	Übung "Lektüre kursivschriftlicher Texte" (1SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3031	Wahlpflicht

Modultitel	Altägyptisch als 3. erlernte ägyptische Sprache
Modultitel (englisch)	Old Egyptian as 3rd Language
Empfohlen für:	1.–2. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	2 Semester
Modulturnus	alle 2 Jahre im Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Grammatik des Altägyptischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Übung "Altägyptische Lektüre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung des horizontalen und vertikalen Wissens - Erweiterung der praktischen Fertigkeiten bezüglich der Sprachkompetenz (Übersetzung) - Kenntnis der Grammatik des Altägyptischen - Einüben der Lesung altägyptischer Texte mit ihren „defektiven“ Schreibungen - Erfassen eines altägyptischen Textes in seiner philologischen Komplexität - Kenntnis von ägyptologischen Kommentaren zu Texten und Textgruppen
Inhalt	<p>1. Semester: Einführung in die sprachgeschichtliche Stellung des Altägyptischen, der ersten Sprachstufe des Älteren Ägyptisch, und seine Textüberlieferung. Im Vergleich mit dem Mittelägyptischen werden phonologische und orthographische sowie morphologische und syntaktische Charakteristika des Altägyptischen herausgearbeitet. Begleitend wird mit einer Lektüre begonnen.</p> <p>2. Semester: Lektüre altägyptischer Texte mit wechselnden Schwerpunkten. Neben der philologischen Aufbereitung der Texte (Transliteration, Übersetzung, grammatische und lexikalische Kommentierung) steht die Erarbeitung ihres archäologischen, historischen, religiösen bzw. ideologischen Kontexts.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Der/Die Studierende darf während seines/ihrer Studiums noch kein Modul mit gleichem oder ähnlichem Inhalt erfolgreich abgeschlossen haben oder gleichzeitig belegen.
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 180 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grammatik des Altägyptischen" (2SWS)
	Übung "Altägyptische Lektüre" (2SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3032	Wahlpflicht

Modultitel	Neuägyptisch als 3. erlernte ägyptische Sprache
Modultitel (englisch)	Late Egyptian as 3rd Language
Empfohlen für:	1.–2. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	2 Semester
Modulturnus	alle 2 Jahre im Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Grammatik des Neuägyptischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Übung "Neuägyptische Lektüre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - horizontale und vertikale Wissensvertiefung - Erweiterung der praktischen Fertigkeiten bezüglich der Sprachkompetenz (Übersetzung) - Kenntnisse in neuägyptischer Grammatik - Vertiefung instrumentaler Kompetenzen durch die Erweiterung der Lesefähigkeit hieratisch geschriebener Quellen - Kompetenz, Komplexität und Veränderung einer Sprachentwicklung zu beobachten und zu beurteilen
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Spezifika der neuägyptischen Grammatik als Zwischenstufe zwischen Mittelägyptisch und Demotisch - Anreicherung des linguistischen Basiswissens um diachrone Aspekte - Lektüre neuägyptischer Texte, auch in hieratischer Schrift
Teilnahmevoraussetzungen	Der/Die Studierende darf während seines/ihres Studiums noch kein Modul mit gleichem oder ähnlichem Inhalt erfolgreich abgeschlossen haben oder gleichzeitig belegen.
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 180 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grammatik des Neuägyptischen" (2SWS)
	Übung "Neuägyptische Lektüre" (2SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3033	Wahlpflicht

Modultitel **Demotisch als 3. erlernte ägyptische Sprache**

Modultitel (englisch) Demotic as 3rd Language

Empfohlen für: 1.–2. Semester

Verantwortlich Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum

Dauer 2 Semester

Modulturnus alle 2 Jahre im Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Grammatik des Demotischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Übung "Demotische Lektüre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie

Ziele

- Vertiefung der systemischen Kompetenzen in Bezug auf den Umgang mit kursiven Schriften
- horizontale und vertikale Wissensvertiefung
- Erweiterung der praktischen Fertigkeiten bezüglich der Sprachkompetenz (Übersetzung)
- Kenntnisse in demotischer Grammatik
- Vertiefung instrumentaler Kompetenzen durch die Erweiterung der Lesefähigkeit demotisch geschriebener Quellen
- Kompeten, Komplexität und Veränderung einer Sprachentwicklung zu beobachten und zu beurteilen

Inhalt

Im ersten Semester wird nach einem feststehenden Curriculum das Demotische gelehrt. Beginnend mit einer Einführung in die Demotistik, werden die elementaren Formen der wichtigsten Ein-, Zwei-, Dreikonsonantenzeichen und Determinative vermittelt und auf spezielle Ligaturen hingewiesen. Die einzelnen Lektionen vermitteln schrittweise Informationen zu Grammatik, Syntax und neuem Vokabular, basierend auf einer demotischen Handschrift. Regelmäßige Hausaufgaben prüfen die Lernziele kontinuierlich ab. Für das zweite Semester werden mindestens zwei Texte bzw. Textpassagen aus literarischen, dokumentarischen oder religiösen Werken ausgewählt, die gelesen, analysiert und interpretiert werden – auch anhand einer kritischen Auseinandersetzung mit Forschungsdiskussionen. Dabei sollen die Studierenden mit individuellen Schreiberhänden aus verschiedenen Textsorten und Epochen vertraut werden.

Teilnahmevoraussetzungen Der/Die Studierende darf während seines/ihrer Studiums noch kein Modul mit gleichem oder ähnlichem Inhalt erfolgreich abgeschlossen haben oder gleichzeitig belegen.

Literaturangabe wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 180 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grammatik des Demotischen" (2SWS)
	Übung "Demotische Lektüre" (2SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3034	Wahlpflicht

Modultitel **Ptolemäisch als 3. erlernte ägyptische Sprache**

Modultitel (englisch) Ptolemaic as 3rd Language

Empfohlen für: 1.–2. Semester

Verantwortlich Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum

Dauer 2 Semester

Modulturnus unregelmäßig

Lehrformen

- Seminar "Grammatik des Ptolemäischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Übung "Ptolemäische Lektüre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie

Ziele

- Anwendung bereits erworbenen Wissens auf neue unvertraute Situationen, die in einem breiteren Zusammenhang mit dem gesamten Fach stehen
- horizontale und vertikale Wissensvertiefung
- Einsicht in die Strukturierung der späten Tempeldekoration und die Interaktion von Text und Bild
- Kenntnis typischer hieroglyphisch beschrifteter Objektgruppen der Spätzeit und der griechisch-römischen Zeit
- Erlernen des spätzeitlichen hieroglyphischen Schriftsystems.

Inhalt

1. Semester: Einführung in das "ptolemäische" Schriftsystem (ab der Spät- und v.a. während der Ptolemäerzeit nimmt die Zahl hieroglyphischer Zeichen und ihrer Lautwerte stark zu) unter besonderer Berücksichtigung des Ursprungs der Zeichen und ihrer Lautwerte.; Einführung in die wissenschaftlichen Hilfsmittel. Aspekte des historischen Laut- und Sprachwandels werden dargestellt, sofern sie in den Tempeltexten vertreten sind. Ausgewählte Texte aus verschiedenen Tempeln werden gelesen, wobei Aufbau und Inhalt der Königs- und Göttertitulaturen sowie deren unterschiedliche Umsetzung in den jeweiligen Tempeln deutlich werden.

2. Semester: Lektüre hieroglyphischer Texte der Spätzeit und der griechisch-römischen Zeit auf Tempelwänden sowie auf Tempel- und Gebrauchsgegenständen. Schwerpunktmäßig können einzelne Räume, Rituale, Objektgruppen oder Textsorten behandelt werden. Neben Transkription, Übersetzung und grammatischer Kommentierung werden der Inhalt der Texte und die Funktion der Textträger erörtert.

Teilnahmevoraussetzungen Der/Die Studierende darf während seines/ihrer Studiums noch kein Modul mit gleichem oder ähnlichem Inhalt erfolgreich abgeschlossen haben oder gleichzeitig belegen.

Literaturangabe wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und

Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 180 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grammatik des Ptolemäischen" (2SWS)
	Übung "Ptolemäische Lektüre" (2SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3035	Wahlpflicht

Modultitel	Koptisch als 3. erlernte ägyptische Sprache
Modultitel (englisch)	Coptic as 3rd Language
Empfohlen für:	1.–2. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	2 Semester
Modulturnus	alle 2 Jahre im Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Grammatik des Koptischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Übung "Koptische Lektüre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis von Grammatik und Grundvokabular des sahidischen Dialekts - Verständnis für den Sprachwandel der ägyptischen Sprache und den Schriftwechsel zum erweiterten griechischen Alphabet - Einsicht in linguistische Prinzipien von Sprachbau, Sprachwandel, Sprachkontakt und Sprachverlust - Kenntnis koptischer Texte und Textgattungen - Kenntnis gattungsspezifischer Formen und Inhalte
Inhalt	<p>1. Semester: Grammatik des sahidischen Dialekts als der klassischen schriftsprachlichen Norm der jüngsten Stufe der Altägyptisch-Koptischen. Neben dem synchronen Sprachsystem werden diachrone und kontaktlinguistische Gesichtspunkte wie die Umstellung des altägyptischen Schriftsystems auf das (erweiterte) Alphabet der zeitgenössischen Kontaktsprache Griechisch, Veränderungen im phonologischen, morphosyntaktischen und lexikalischen Bereich und soziolinguistische Bedingungen der Entstehung, der Funktion und des Niedergangs der koptischen (Schrift-)Sprache vermittelt.</p> <p>2. Semester: In einem zweistündigen Seminar werden koptische Texte unterschiedlicher Gattungen gelesen, übersetzt, sprachlich kommentiert und auf ihren Inhalt und ihre Funktion hin untersucht.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Der/Die Studierende darf während seines/ihrer Studiums noch kein Modul mit gleichem oder ähnlichem Inhalt erfolgreich abgeschlossen haben oder gleichzeitig belegen.
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 180 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grammatik des Koptischen" (2SWS)
	Übung "Koptische Lektüre" (2SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3041	Wahlpflicht

Modultitel	Altägyptisch als 4. erlernte ägyptische Sprache
Modultitel (englisch)	Old Egyptian as 4th Language
Empfohlen für:	1.–2./3.–4. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	2 Semester
Modulturnus	alle 2 Jahre im Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Grammatik des Altägyptischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Übung "Altägyptische Lektüre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung des horizontalen und vertikalen Wissens - Erweiterung der praktischen Fertigkeiten bezüglich der Sprachkompetenz (Übersetzung) - Kenntnis der Grammatik des Altägyptischen - Einüben der Lesung altägyptischer Texte mit ihren „defektiven“ Schreibungen - Erfassen eines altägyptischen Textes in seiner philologischen Komplexität - Kenntnis von ägyptologischen Kommentaren zu Texten und Textgruppen
Inhalt	<p>1. Semester: Einführung in die sprachgeschichtliche Stellung des Altägyptischen, der ersten Sprachstufe des Älteren Ägyptisch, und seine Textüberlieferung. Im Vergleich mit dem Mittelägyptischen werden phonologische und orthographische sowie morphologische und syntaktische Charakteristika des Altägyptischen herausgearbeitet. Begleitend wird mit einer Lektüre begonnen.</p> <p>2. Semester: Lektüre altägyptischer Texte mit wechselnden Schwerpunkten. Neben der philologischen Aufbereitung der Texte (Transliteration, Übersetzung, grammatische und lexikalische Kommentierung) steht die Erarbeitung ihres archäologischen, historischen, religiösen bzw. ideologischen Kontexts.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Der/Die Studierende darf während seines/ihrer Studiums noch kein Modul mit gleichem oder ähnlichem Inhalt erfolgreich abgeschlossen haben oder gleichzeitig belegen.
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grammatik des Altägyptischen" (2SWS)
	Übung "Altägyptische Lektüre" (2SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3042	Wahlpflicht

Modultitel	Neuägyptisch als 4. erlernte ägyptische Sprache
Modultitel (englisch)	Late Egyptian as 4th Language
Empfohlen für:	1.–2./3.–4. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	2 Semester
Modulturnus	alle 2 Jahre im Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Grammatik des Neuägyptischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Übung "Neuägyptische Lektüre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - horizontale und vertikale Wissensvertiefung - Erweiterung der praktischen Fertigkeiten bezüglich der Sprachkompetenz (Übersetzung) - Kenntnisse in neuägyptischer Grammatik - Vertiefung instrumentaler Kompetenzen durch die Erweiterung der Lesefähigkeit hieratisch geschriebener Quellen - Kompetenz, Komplexität und Veränderung einer Sprachentwicklung zu beobachten und zu beurteilen
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Spezifika der neuägyptischen Grammatik als Zwischenstufe zwischen Mittelägyptisch und Demotisch - Anreicherung des linguistischen Basiswissens um diachrone Aspekte - Lektüre neuägyptischer Texte, auch in hieratischer Schrift
Teilnahmevoraussetzungen	Der/Die Studierende darf während seines/ihres Studiums noch kein Modul mit gleichem oder ähnlichem Inhalt erfolgreich abgeschlossen haben oder gleichzeitig belegen.
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grammatik des Neuägyptischen" (2SWS)
	Übung "Neuägyptische Lektüre" (2SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3043	Wahlpflicht

Modultitel **Demotisch als 4. erlernte ägyptische Sprache**

Modultitel (englisch) Demotic as 4th Language

Empfohlen für: 1.–2./3.–4. Semester

Verantwortlich Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum

Dauer 2 Semester

Modulturnus alle 2 Jahre im Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Grammatik des Demotischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Übung "Demotische Lektüre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie

Ziele

- Vertiefung der systemischen Kompetenzen in Bezug auf den Umgang mit kursiven Schriften
- horizontale und vertikale Wissensvertiefung
- Erweiterung der praktischen Fertigkeiten bezüglich der Sprachkompetenz (Übersetzung)
- Kenntnisse in demotischer Grammatik
- Vertiefung instrumentaler Kompetenzen durch die Erweiterung der Lesefähigkeit demotisch geschriebener Quellen
- Kompeten, Komplexität und Veränderung einer Sprachentwicklung zu beobachten und zu beurteilen

Inhalt

Im ersten Semester wird nach einem feststehenden Curriculum das Demotische gelehrt. Beginnend mit einer Einführung in die Demotistik, werden die elementaren Formen der wichtigsten Ein-, Zwei-, Dreikonsonantenzeichen und Determinative vermittelt und auf spezielle Ligaturen hingewiesen. Die einzelnen Lektionen vermitteln schrittweise Informationen zu Grammatik, Syntax und neuem Vokabular, basierend auf einer demotischen Handschrift. Regelmäßige Hausaufgaben prüfen die Lernziele kontinuierlich ab. Für das zweite Semester werden mindestens zwei Texte bzw. Textpassagen aus literarischen, dokumentarischen oder religiösen Werken ausgewählt, die gelesen, analysiert und interpretiert werden – auch anhand einer kritischen Auseinandersetzung mit Forschungsdiskussionen. Dabei sollen die Studierenden mit individuellen Schreiberhänden aus verschiedenen Textsorten und Epochen vertraut werden.

Teilnahmevoraussetzungen Der/Die Studierende darf während seines/ihrer Studiums noch kein Modul mit gleichem oder ähnlichem Inhalt erfolgreich abgeschlossen haben oder gleichzeitig belegen.

Literaturangabe wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grammatik des Demotischen" (2SWS)
	Übung "Demotische Lektüre" (2SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3044	Wahlpflicht

Modultitel **Ptolemäisch als 4. erlernte ägyptische Sprache**

Modultitel (englisch) Ptolemaic as 4th Language

Empfohlen für: 1.–2./3.–4. Semester

Verantwortlich Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum

Dauer 2 Semester

Modulturnus unregelmäßig

Lehrformen

- Seminar "Grammatik des Ptolemäischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Übung "Ptolemäische Lektüre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie

Ziele

- Anwendung bereits erworbenen Wissens auf neue unvertraute Situationen, die in einem breiteren Zusammenhang mit dem gesamten Fach stehen
- horizontale und vertikale Wissensvertiefung
- Einsicht in die Strukturierung der späten Tempeldekoration und die Interaktion von Text und Bild
- Kenntnis typischer hieroglyphisch beschrifteter Objektgruppen der Spätzeit und der griechisch-römischen Zeit
- Erlernen des spätzeitlichen hieroglyphischen Schriftsystems.

Inhalt

1. Semester: Einführung in das "ptolemäische" Schriftsystem (ab der Spät- und v.a. während der Ptolemäerzeit nimmt die Zahl hieroglyphischer Zeichen und ihrer Lautwerte stark zu) unter besonderer Berücksichtigung des Ursprungs der Zeichen und ihrer Lautwerte.; Einführung in die wissenschaftlichen Hilfsmittel. Aspekte des historischen Laut- und Sprachwandels werden dargestellt, sofern sie in den Tempeltexten vertreten sind. Ausgewählte Texte aus verschiedenen Tempeln werden gelesen, wobei Aufbau und Inhalt der Königs- und Göttertitulaturen sowie deren unterschiedliche Umsetzung in den jeweiligen Tempeln deutlich werden.

2. Semester: Lektüre hieroglyphischer Texte der Spätzeit und der griechisch-römischen Zeit auf Tempelwänden sowie auf Tempel- und Gebrauchsgegenständen. Schwerpunktmäßig können einzelne Räume, Rituale, Objektgruppen oder Textsorten behandelt werden. Neben Transkription, Übersetzung und grammatischer Kommentierung werden der Inhalt der Texte und die Funktion der Textträger erörtert.

Teilnahmevoraussetzungen Der/Die Studierende darf während seines/ihrer Studiums noch kein Modul mit gleichem oder ähnlichem Inhalt erfolgreich abgeschlossen haben oder gleichzeitig belegen.

Literaturangabe wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und

Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grammatik des Ptolemäischen" (2SWS)
	Übung "Ptolemäische Lektüre" (2SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3045	Wahlpflicht

Modultitel	Koptisch als 4. erlernte ägyptische Sprache
Modultitel (englisch)	Coptic as 4th Language
Empfohlen für:	1.–2./3.–4. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	2 Semester
Modulturnus	alle 2 Jahre im Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Grammatik des Koptischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Übung "Koptische Lektüre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis von Grammatik und Grundvokabular des sahidischen Dialekts - Verständnis für den Sprachwandel der ägyptischen Sprache und den Schriftwechsel zum erweiterten griechischen Alphabet - Einsicht in linguistische Prinzipien von Sprachbau, Sprachwandel, Sprachkontakt und Sprachverlust - Kenntnis koptischer Texte und Textgattungen - Kenntnis gattungsspezifischer Formen und Inhalte
Inhalt	<p>1. Semester: Grammatik des sahidischen Dialekts als der klassischen schriftsprachlichen Norm der jüngsten Stufe der Altägyptisch-Koptischen. Neben dem synchronen Sprachsystem werden diachrone und kontaktlinguistische Gesichtspunkte wie die Umstellung des altägyptischen Schriftsystems auf das (erweiterte) Alphabet der zeitgenössischen Kontaktsprache Griechisch, Veränderungen im phonologischen, morphosyntaktischen und lexikalischen Bereich und soziolinguistische Bedingungen der Entstehung, der Funktion und des Niedergangs der koptischen (Schrift-)Sprache vermittelt.</p> <p>2. Semester: In einem zweistündigen Seminar werden koptische Texte unterschiedlicher Gattungen gelesen, übersetzt, sprachlich kommentiert und auf ihren Inhalt und ihre Funktion hin untersucht.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Der/Die Studierende darf während seines/ihrer Studiums noch kein Modul mit gleichem oder ähnlichem Inhalt erfolgreich abgeschlossen haben oder gleichzeitig belegen.
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grammatik des Koptischen" (2SWS)
	Übung "Koptische Lektüre" (2SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3101	Wahlpflicht

Modultitel	M.A.-Vertiefungsmodul zur ägyptischen Kultur
Modultitel (englisch)	M.A. Advanced Module on Egyptian Culture
Empfohlen für:	1./2./3./4. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	2 Semester
Modulturnus	unregelmäßig
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "(Block-)Seminar zu einem Thema gemäß dem Vorlesungsverzeichnis I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Seminar "(Block-)Seminar zu einem Thema gemäß dem Vorlesungsverzeichnis II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Anwendung bereits erlernter Arbeitstechniken auf ein spezifisches Thema - praxisnahen Vorbereitung auf den wissenschaftlichen Arbeitsalltag - Einübung von mündlichen und schriftlichen Präsentationstechniken - Kompetenz, auch auf der Grundlage unvollständiger oder begrenzter Informationen wissenschaftlich fundierte Entscheidungen zu fällen - Wissen und Verstehen bildet Grundlage für die Entwicklung und Anwendung eigenständiger Ideen - Kompetenz, Wissen und Verstehen sowie Fähigkeiten zur Problemlösung auch in neuen und unvertrauten Situationen anzuwenden, die in einem breiteren oder multidisziplinären Zusammenhang mit dem Studienfach stehen
Inhalt	Ein spezifisches Thema der ägyptischen Kulturgeschichte wird in einem (Block)seminar einer eingehenden wissenschaftlichen Diskussion und Analyse unterzogen. Das Thema ist dem Vorlesungsverzeichnis zu entnehmen. Das Seminar verlangt die aktive Mitarbeit der Studierenden in Form von eigenen Präsentationen und ggf. kleineren Lektüreübungen. Es wird erwartet, dass die TeilnehmerInnen die im Vorfeld bereitgestellte Fachliteratur rezipieren, um eine rege Diskussion zu gewährleisten.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit , mit Wichtung: 1	
	Seminar "(Block-)Seminar zu einem Thema gemäß dem Vorlesungsverzeichnis I" (2SWS)
	Seminar "(Block-)Seminar zu einem Thema gemäß dem Vorlesungsverzeichnis II" (2SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3102	Wahlpflicht

Modultitel	Exkursion
Modultitel (englisch)	Excursion
Empfohlen für:	1./2./3./4. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	1 Semester
Modulturnus	unregelmäßig
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Vorbereitungsseminar zur Exkursion" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Exkursion "Exkursion" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 40 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis anderer ägyptischer Sammlungen, Museen, ägyptologischer Forschungseinrichtungen u.ä. - Kompetenzerweiterung im Bestimmen, Beschreiben und Einordnen ägyptischer Artefakte - Beurteilung von Präsentation und Öffentlichkeitsarbeit musealer Einrichtungen - Kompetenz, Wissen zu integrieren - Kompetenz, auch bei unvollständiger Information Alternativen abzuwägen - Kompetenz, neue Ideen und Verfahren zu entwickeln, anzuwenden und unter Berücksichtigung unterschiedliche Beurteilungsmaßstäbe zu bewerten
Inhalt	<p>Innerhalb des Seminars werden die Studenten und Studentinnen auf das Exkursionsziel vorbereitet, indem eine Einführung in die Bestände der angesteuerten Sammlung(en) bzw. zu den angesteuerten Zielen gegeben wird. Zur Exkursionsvorbereitung gehören auch das Selbststudium der angegebenen Literatur und die Ausarbeitung eines Referates zu einem mit dem Exkursionsziel verknüpften Thema. Vor Ort üben die Exkursionsteilnehmer und Teilnehmerinnen das Bestimmen, Beschreiben und Interpretieren altägyptischer Artefakte.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Portfolio , mit Wichtung: 1	
	Seminar "Vorbereitungsseminar zur Exkursion" (1SWS)
	Exkursion "Exkursion" (4SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3103	Wahlpflicht

Modultitel	Öffentlichkeitsarbeit und PR im Museum
Modultitel (englisch)	Media and PR in Museums
Empfohlen für:	1./2./3./4. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	1 Semester
Modulturnus	unregelmäßig
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Einführung in Theorie und Praxis der Öffentlichkeitsarbeit und PR am Museum" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h • Übung "Öffentlichkeitsarbeit und PR am Museum" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse der Aufgaben eines Museum und Umgang mit Originalen - erweiterte berufsqualifizierende Fertigkeiten im Umgang und Austausch mit der Öffentlichkeit - Kompetenz, auf aktuellen Stand von Forschung und Anwendung Fachvertretern und Laien ihre Schlussfolgerungen und die diesen zugrundeliegenden Informationen und Beweggründe in klarer und eindeutiger Weise zu vermitteln
Inhalt	<p>Das Modul widmet sich dem Verständnis und der Vermittlung archäologischer Forschung. Hierzu ist die Wahrnehmung der archäologischen Disziplinen durch die Öffentlichkeit zu analysieren. Auf dieser Grundlage soll die Präsentation archäologischer Objekte (in Printmedien, Internetauftritten, Ausstellungskonzeptionen, öffentlichen Vorträgen, audiovisuelle Medien u.a.) für ein breites Publikum geübt werden. Die Grundlage hierfür bilden die neuesten Forschungsergebnisse der verschiedenen Arbeitsgebiete der Ägyptologie und ihrer Nachbardisziplinen.</p> <p>Die Arbeit in diesem Modul ist eingebunden in die aktuellen Forschungsprojekte des Museums und bildet einen integralen Bestandteil der Öffentlichkeitsarbeit des Hauses.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Portfolio , mit Wichtung: 1	
	Seminar "Einführung in Theorie und Praxis der Öffentlichkeitsarbeit und PR am Museum" (1SWS)
	Übung "Öffentlichkeitsarbeit und PR am Museum" (1SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3104	Wahlpflicht

Modultitel **Kultur und Quellen**

Modultitel (englisch) Culture and Sources

Empfohlen für: 1./2./3./4. Semester

Verantwortlich Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum

Dauer 1 Semester

Modulturnus unregelmäßig

Lehrformen

- Seminar "Spezifische Betrachtung der Ägyptischen Kultur unter Berücksichtigung der vorher bearbeiteten Quellen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
- Übung "Erarbeitung der Quellen zu einem spezifischen Thema" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie

Ziele

- Wissen und Verstehen entspricht dem Stand der Fachliteratur
- Kompetenz, relevante Informationen zu sammeln, zu bewerten und zu interpretieren
- einschlägiges Wissen an der Schnittstelle zu anderen Bereichen
- kommunikative Kompetenzen
- Kompetenz, elementare Zusammenhänge zwischen Primärquellen und wissenschaftlicher Interpretation herzustellen und zu beurteilen

Inhalt Ein herausragendes Merkmal der Ägyptologie ist die Verbindung aus schriftlichen und archäologischen Quellen. Das Modul "Kultur und Quellen" soll auf dieses Alleinstellungsmerkmal des Faches eingehen, indem die TeilnehmerInnen ihre im Studium erworbene Sprachkompetenz anwenden, um die Primärquellen zu bearbeiten. Im Seminar werden diese Quellen dann im Lichte verschiedener Interpretationsmöglichkeiten beleuchtet.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Referat , mit Wichtung: 1	
	Seminar "Spezifische Betrachtung der Ägyptischen Kultur unter Berücksichtigung der vorher bearbeiteten Quellen" (2SWS)
	Übung "Erarbeitung der Quellen zu einem spezifischen Thema" (1SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3105	Wahlpflicht

Modultitel **Schwerpunktmodul ägyptische Archäologie und Bauforschung**

Modultitel (englisch) Focus Module on Egyptian Archeology and Architecture

Empfohlen für: 1./2./3./4. Semester

Verantwortlich Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum

Dauer 1 Semester

Modulturnus unregelmäßig

Lehrformen

- Seminar "Archäologie und Bauforschung in Ägypten" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 40 h Selbststudium = 70 h
- Übung "Methoden und Theorien der Archäologie und Bauforschung" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 65 h Selbststudium = 80 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie

Ziele

- Wissen und Verstehen entspricht dem Stand der Fachliteratur
- Kompetenz, relevante Informationen zu sammeln, zu bewerten und zu interpretieren
- einschlägiges Wissen an der Schnittstelle zu anderen Bereichen
- Kompetenz, elementare Zusammenhänge zwischen Primärquellen und wissenschaftlicher Interpretation herzu stellen und zu beurteilen
- Erweiterung systemischer und instrumentaler Kompetenzen

Inhalt

In einem Seminar werden unter unterschiedlichen Gesichtspunkten die baugeschichtlichen und archäologischen Hinterlassenschaften des Alten Ägypten in den Blick genommen. Aufgrund der langen Dauer der ägyptischen Geschichte wird das Thema des Seminars im Vorlesungsverzeichnis spezifiziert und eingeschränkt. Das Seminar kann auch Arbeitstechniken der Archäologie und Bauforschung (Vermessung, Zeichnen, epigraphische Aufnahme) in den Mittelpunkt stellen. Eine Übung dient dazu, die im Seminar erarbeiteten Methoden und Theorien zu vertiefen und die eigenen Kompetenzen zu erproben. Seminar und Übung können auch als Blockveranstaltung abgehalten werden.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit , mit Wichtung: 1	
	Seminar "Archäologie und Bauforschung in Ägypten" (2SWS)
	Übung "Methoden und Theorien der Archäologie und Bauforschung" (1SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3106	Wahlpflicht

Modultitel **Lehrgrabung**

Modultitel (englisch) Teaching Excavation

Empfohlen für: 1./2./3./4. Semester

Verantwortlich Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum

Dauer 2 Semester

Modulturnus unregelmäßig

Lehrformen

- Seminar "Vorbereitung auf eine Grabungskampagne" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
- Praktikum "Teilnahme an einer Grabungskampagne und deren Nachbereitung" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 235 h Selbststudium = 250 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie

Ziele

- Praktische Erfahrungen durch Mitarbeit an einer Grabungskampagne des Ägyptischen Museums der Universität Leipzig - Georg Steindorff -
- Mitarbeit bei der Vor- und Nacharbeit einer solchen Kampagne
- Kompetenz, bereichsspezifische und - übergreifende Diskussionen zu führen
- Auslandserfahrung in einem arabischsprachigen Land (Ägypten)
- Kompetenz, mit Komplexität umzugehen

Inhalt

Das Modul ermöglicht es, an einer Grabungskampagne teilzunehmen. In einem vorbereitenden Seminar werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf die kommende Grabungskampagne vorbereitet. Im zweiten Semester erfolgt dann der Einsatz vor Ort und die anschließende Auswertung der Forschungsergebnisse. Die Teilnahme an diesem Modul ist naturgemäß stark limitiert. Die Plätze sind daher nicht frei zugänglich, sondern werden nach einer institutsöffentlichen Ausschreibung durch den/die Modulverantwortliche(n) vergeben. Die Teilnahme an diesem Modul kann zu einer Verlängerung der Studiendauer führen, weil die Teilnehmerinnen und Teilnehmer abhängig von der Einsatzzeit evtl. im Grabungssemester keine weiteren Module besuchen können. Das Modul kann als Ersatz für das Pflichtmodul "Projektarbeit" angerechnet werden.

Teilnahmevoraussetzungen

Die Plätze werden ausgeschrieben. Studierende, die an dem Modul teilnehmen wollen, bewerben sich schriftlich vor Beginn der Vorlesungszeit auf die Plätze. Die Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgt durch den/ die Modulverantwortliche(n).

Literaturangabe wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit , mit Wichtung: 1	
	Seminar "Vorbereitung auf eine Grabungskampagne" (1SWS)
	Praktikum "Teilnahme an einer Grabungskampagne und deren Nachbereitung" (1SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3110	Wahlpflicht

Modultitel	Ägypten: Aspekte einer frühen Zivilisation I
Modultitel (englisch)	Egypt: Aspects of an Early Civilization I
Empfohlen für:	1./3. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	1 Semester
Modulturnus	alle 2 Jahre im Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Aspekte einer frühen Zivilisation I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Vorlesung "Diverse Aspekte der altägyptischen Kultur" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Schritt von der rezeptiven und affirmativen Aneignung von Lehrstoffen zur quellen- und methodenkritischen Nachfrage - Problembewußtsein - Diskutierfreudigkeit - objektadäquate wissenschaftliche Diktion - Schärfung und Erweiterung kommunikativer Kompetenzen - Kompetenz, auf dem aktuellen Stand von Forschung und Anwendung Fachvertretern und Laien Schlussfolgerungen und die diesen zugrundeliegenden Informationen und Beweggründe in klarer und eindeutiger Weise zu vermitteln
Inhalt	<p>Unter welchen Bedingungen geschieht gesellschaftlicher Wandel? Was führt zu Entstehung, Entfaltung, Blüte und Niedergang (kultur)historischer Realitäten? Diesen und ähnlichen Fragen soll in der Lehrveranstaltung am konkreten Beispiel nachgegangen werden. Zivilisatorische Muster stehen im Zentrum dieser Lehrveranstaltung. Die Entstehung von Kultur in bestimmten Zeiten und Räumen unter spezifischen Grundvoraussetzungen werden hierbei analysiert. Zur Erweiterung des Basiswissens zur Ägyptischen Kultur, das benötigt wird, um den oben genannten Fragen überhaupt adäquat nachgehen zu können, muss im Rahmen des Moduls die jährliche Vortragsreihe "Aegyptiaca" und der "Georg-Steindorff-Tag" besucht werden. Von den Teilnehmern wird eine Beteiligung an den Diskussionen zu den Vorträgen erwartet.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit , mit Wichtung: 1	
	Seminar "Aspekte einer frühen Zivilisation I" (2SWS)
	Vorlesung "Diverse Aspekte der altägyptischen Kultur" (1SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3112	Wahlpflicht

Modultitel	Anatomie der Ägyptischen Kultur(en) anhand ausgewählter Beispiele I
Modultitel (englisch)	Anatomy of Egyptian Culture(s): Case Studies I
Empfohlen für:	1./3. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	1 Semester
Modulturnus	alle 2 Jahre im Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Aspekte einer frühen Zivilisation I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Vorlesung "Vorträge zu ägyptischen Kulturen" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kompetenz, bereichsspezifische und - übergreifende Diskussionen zu führen - Kompetenz, auf dem aktuellen Stand von Forschung und Anwendung Fachvertretern und Laien seine/ihre Schlussfolgerungen und die diesen zugrundeliegenden Informationen und Beweggründe in klarer und eindeutiger Weise zu vermitteln - Kompetenz, mit Komplexität umzugehen - Kompetenz, sich selbständig neues Wissen und Können anzueignen
Inhalt	Im Modul stehen innerägyptische Kulturdiversitäten und -spezifika in ihren diachronen und synchronen Ausprägungen im Mittelpunkt. Die Behandlung erfolgt anhand ausgewählter Themen. Die Studierenden werden dazu angeregt, diese zu diskutieren. Begleitend zum Seminar sind im Rahmen der Vorlesung die Vorlesungsreihe "Aegyptiaca" und das Kolloquium "Georg-Steindorff-Tag" sowie zwei weitere wissenschaftliche Vorträge des ägyptologischen Instituts zu besuchen. Dort werden weitere Aspekte der altägyptischen Kultur und der ägyptologischen Forschung präsentiert. Im Seminar wird Raum gegeben, die gehörten Vorträge zu diskutieren.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Literaturbericht , mit Wichtung: 1	
	Seminar "Aspekte einer frühen Zivilisation I" (2SWS)
	Vorlesung "Vorträge zu ägyptischen Kulturen" (1SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3114	Wahlpflicht

Modultitel	Objekt und Zeit
Modultitel (englisch)	Object and Time
Empfohlen für:	1./3. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	1 Semester
Modulturnus	alle 2 Jahre im Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Objekt und Zeit" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Übung an den Objekten des ägyptischen Museums - Georg Steindorff -" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis der diachronen Veränderungen der materiellen Hinterlassenschaft - Einordnung der morphologischen, typologischen und taxonomischen Verschiebungen in den kulturhistorischen Kontext.
Inhalt	<p>Das Modul hat die Aufgabe, über die Vergesellschaftung des antiken Fundgutes zu übergreifenden Sinnzusammenhängen zu gelangen. Jenseits des primär handwerklichen Aspekts einer Veränderung gilt es, den Kulturwandel in der archäologischen Hinterlassenschaft auf den unterschiedlichsten Ebenen zu ergründen (Ausstattung ritueller Räume, Gegenstände des täglichen Gebrauchs). Die Fragestellung richtet sich sowohl grundsätzlich an die Ressourcen der ägyptischen Kultur wie auch an die Wechselbeziehung zwischen dem Technologie- und Wissenstransfer und den sie begleitenden und sich transformierenden, gesellschaftlichen Strukturen. In der Durchführung des Seminars spielt das Museum mit seinen Beständen aus allen wesentlichen Bereichen der ägyptischen Kultur eine zentrale Rolle.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit , mit Wichtung: 1	
	Seminar "Objekt und Zeit" (2SWS)
	Übung "Übung an den Objekten des ägyptischen Museums - Georg Steindorff -" (1SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3116	Wahlpflicht

Modultitel	Ägyptologie im Dialog
Modultitel (englisch)	Egyptology in Dialogue
Empfohlen für:	1./3. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	1 Semester
Modulturnus	alle 2 Jahre im Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Archäologie im Dialog" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Ägyptologie und Öffentlichkeit" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse der aktuellen archäologischen Feldforschung und ihres kulturhistorischen Kontexts - Vertiefung der selbstständigen, kritischen Auseinandersetzung mit musealen Objekten - Selbstständiges Verfassen wissenschaftlicher Texte für Nachbarfächer, die weitere wissenschaftliche Öffentlichkeit oder für ein Laienpublikum - Erfahrung im Umgang mit den Medien sowie eines aktiv geführten Dialoges mit anderen Wissenschaftsdisziplinen - Einführung in die Projektfinanzierung.
Inhalt	Das Modul widmet sich vertiefend dem Verständnis und der Vermittlung archäologischer Forschung. Hierzu ist die Wahrnehmung der archäologischen Disziplinen durch die Öffentlichkeit zu analysieren. Auf dieser Grundlage soll die Präsentation archäologischer Objekte (in Printmedien, Internetauftritten, Ausstellungskonzeptionen, öffentlichen Vorträgen, audiovisuelle Medien u.a.) für ein breites Publikum geübt werden. Die Grundlage hierfür bilden die neuesten Forschungsergebnisse der verschiedenen Arbeitsgebiete der Ägyptologie und ihrer Nachbardisziplinen sein. Begleitend werden die Stipendienbewerbung und die Drittmittelinwerbung für Forschungsvorhaben thematisiert.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit , mit Wichtung: 1	
	Seminar "Archäologie im Dialog" (2SWS)
	Übung "Ägyptologie und Öffentlichkeit" (1SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3118	Wahlpflicht

Modultitel	Historische Perspektiven auf die ägyptische Kultur I
Modultitel (englisch)	Historical Perspectives on Egyptian Culture I
Empfohlen für:	1./3. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	1 Semester
Modulturnus	alle 2 Jahre im Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Ägyptische Geschichte unter dem Blickwinkel des im Vorlesungsverzeichnis ausgeschriebenen Themas" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Quellentexte zum Seminarthema, auch originalsprachlich" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kompetenz, mit Komplexität umzugehen - Kompetenz, quellenkritische Analysen vorzunehmen - Sensibilisierung für die Forschungsgeschichte des Faches Ägyptologie inkl. der damit verbundenen Genderaspekte - Kompetenz, über ein breites und kritisches Verständnis auf dem neuesten Stand des Wissens in einem oder mehreren Spezialbereichen aus dem Bereich der altägyptischen Geschichte zu verfügen
Inhalt	Im Zentrum des Seminars stehen die wichtigsten historischen Quellen - archäologische wie schriftliche - zur altägyptischen Ereignisgeschichte und ihre Wechselwirkungen mit der ägyptischen Kultur- und Ideologieggeschichte des jeweiligen Zeitraums innerhalb der Geschichte des Mittelmeerraumes. Ergänzend werden die Quellen gelesen und die Interpretationsmöglichkeiten derselben diskutiert.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Literaturbericht , mit Wichtung: 1	
	Seminar "Ägyptische Geschichte unter dem Blickwinkel des im Vorlesungsverzeichnis ausgeschriebenen Themas" (2SWS)
	Übung "Quellentexte zum Seminarthema, auch originalsprachlich" (1SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3201	Wahlpflicht

Modultitel **Außeruniversitäres Praktikum im M.A.**

Modultitel (englisch) M.A. Externship

Empfohlen für: 1./2./3./4. Semester

Verantwortlich Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum

Dauer 1 Semester

Modulturnus jährlich

Lehrformen

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie

Ziele

- mit anderen zusammenzuarbeiten
- Erweiterung der instrumentalen Kompetenzen
- das eigene Wissen und Verstehen auf die ausgeübte Tätigkeit anzuwenden
- praktische Fertigkeiten zu erweitern
- Verantwortung in einem Team zu übernehmen
- praktische Erfahrungen in einem Teilgebiet der Ägyptologie oder einem verwandten Fachgebiet zu sammeln
- über Kompetenzen zur Bearbeitung von neuen komplexen Aufgaben und Problemstellungen sowie zur eigenverantwortlichen Steuerung von Prozessen in einem wissenschaftlichen Fach zu verfügen.

Inhalt

Das Praktikum in einem Kulturbetrieb oder auf einer Ausgrabung soll im MA-Studium erworbene theoretische Kenntnisse in der Praxis anwenden. Dieses Praktikum kann auf dem im BA-Studium abgeleisteten aufbauen. Studierende sollen an die Arbeitswelt nach dem MA-Studium herangeführt werden und ggf. Kontakte zu einem späteren Arbeitgeber knüpfen. Die Gestaltung des Praktikums wird durch den Praktikumsbetrieb vorgegeben. Absprachen mit dem Ägyptologischen Institut sind möglich und für eine Anerkennung ratsam.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe keine

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Praktikumsbericht , mit Wichtung: 1
--

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3012	Wahlpflicht

Modultitel **Aktuelle Studien zur Schriftkultur II**

Modultitel (englisch) Current Research in Modes of Writing II

Empfohlen für: 2./4. Semester

Verantwortlich Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Zur Schriftkultur im Alten Ägypten II" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
- Übung "Textlektüre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie

Ziele

- Praktische Anwendung des inzwischen erworbenen Basiswissens zum altägyptischen Schriftgebrauch
- erweiterte systemische Kompetenzen
- spezialisierte fachliche oder konzeptionelle Fertigkeiten
- Einsatz geeigneter Arbeitsmittel
- spezialisierte fachliche oder konzeptionelle Fertigkeiten zur Problemlösung
- Kompetenz, auch bei unvollständiger Information Alternativen abzuwägen

Inhalt

In diesem Modul geht es um die Zusammenschau von Quellen der sog. "Written Culture", deren antikem Ko- und Kontext und ihrer modernen Rezeption und Interpretation. Im Seminar werden die theoretischen Grundlagen gelegt und in der Übung steht die philologische und kulturwissenschaftliche Lektüre der ausgewählten Quellen im Zentrum.

Teilnahmevoraussetzungen erfolgreicher Abschluss des Moduls "Hieratisch"

Literaturangabe wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Zur Schriftkultur im Alten Ägypten II" (1SWS)
	Übung "Textlektüre" (2SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3111	Wahlpflicht

Modultitel	Ägypten: Aspekte einer frühen Zivilisation II
Modultitel (englisch)	Egypt: Aspects of an Early Civilization II
Empfohlen für:	2./4. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	1 Semester
Modulturnus	alle 2 Jahre im Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Aspekte einer frühen Zivilisation II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Vorlesung "Diverse Aspekte ägyptologischer Forschung" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung der selbständigen Auseinandersetzung mit antiken Quellen in all ihren Aspekten und mit ihrer wissenschaftlichen Interpretation und Kontextualisierung - Kenntnis aktueller Problemkonstellationen und Forschungsgegenstände der Ägyptologie - Anwendung des im bisherigen Studium erworbenen Orientierungs- und Überblickswissens - Schärfung und Vertiefung kommunikativer Kompetenzen - Kompetenz, weitgehend selbstgesteuert und/oder autonom eigenständige forschungs- oder anwendungsorientierte Projekte durchführen zu können - Kompetenz, Wissen zu integrieren
Inhalt	Im Seminar werden Aspekte früher bzw. vormoderner Gesellschaften diskutiert und analysiert. Theorien und Methodiken der Wissenschaft kommen dabei auf den Prüfstand. Parallel dazu besuchen die TeilnehmerInnen im Rahmen der Vorlesung die regelmäßig angebotenen Vorträge des Ägyptologischen Instituts / ägyptischen Museums und nehmen an den "Neuen Forschungen" teil. Es wird erwartet, dass sich die Studierenden in die wissenschaftlichen Diskussionen einbringen und den Vortragenden Fragen stellen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Aspekte einer frühen Zivilisation II" (2SWS)
	Vorlesung "Diverse Aspekte ägyptologischer Forschung" (1SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3113	Wahlpflicht

Modultitel Anatomie der Ägyptischen Kultur(en) anhand ausgewählter Beispiele II

Modultitel (englisch) Anatomy of Egyptian Culture(s): Case Studies II

Empfohlen für: 2./4. Semester

Verantwortlich Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum

Dauer 1 Semester

Modulturnus alle 2 Jahre im Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Anatomie der ägyptischen Kulturen I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Vorlesung "Ein Ausschnitt aus der ägyptischen Kultur" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie

Ziele

- Kompetenz, Wissen und Verstehen sowie seine/ihre Fähigkeiten zur Problemlösung auch in neuen und unvertrauten Situationen anzuwenden, die in einem breiteren oder multidisziplinären Zusammenhang mit dem Studienfach stehen
- Kompetenz, Wissen und Verstehen als Grundlage für die Entwicklung und Anwendung eigenständiger Ideen nutzen zu können
- Kompetenz, Besonderheiten, Grenzen, Terminologien und Lehrmeinungen des Faches definieren und interpretieren zu können
- Kompetenz, neue Ideen und Verfahren zu entwickeln, anzuwenden und unter Berücksichtigung unterschiedliche Beurteilungsmaßstäbe zu bewerten

Inhalt Das Modul gibt einen vertieften Einblick in ein größeres Forschungsfeld, wobei die Studierenden sich sowohl die nötige Quellenkenntnis als auch den aktuellen Forschungsstand erarbeiten. Das Seminarthema kann sich entweder synchron auf eine bestimmte Epoche konzentrieren oder die Entwicklung diachron beleuchten. Es kann zudem schwerpunktmäßig auf gewisse Quellengattungen oder Fragestellungen hin ausgerichtet sein. Nach Möglichkeit orientiert sich die Themenauswahl an der jährlichen Vorlesungsreihe "Aegyptiaca", die neben den "Neuen Forschungen" einen integrativen Teil des Moduls bildet.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Anatomie der ägyptischen Kulturen I" (2SWS)
	Vorlesung "Ein Ausschnitt aus der ägyptischen Kultur" (1SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3115	Wahlpflicht

Modultitel	Archäologische Räume
Modultitel (englisch)	Archeological Spaces
Empfohlen für:	2./4. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	1 Semester
Modulturnus	alle 2 Jahre im Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Archäologische Räume" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Archäologische Räume" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kompetenz, archäologische Phänomene in ihrem räumlichen Zusammenhängen und Wechselwirkungen zu erfassen - Erarbeitung einer emischen Sichtweise auf die Kulturräume Ägyptens - Entwicklung inhaltlich vernetzter bzw. großräumlicher Perspektiven
Inhalt	<p>Unter Archäologischen Räumen werden im Kontext dieses Moduls Einheiten verstanden, die durch anthropogene Eingriffe oder Nutzungen für das Verständnis der kulturellen Entwicklung des Alten Ägyptens von Bedeutung sind. Der Referenzrahmen kann hierbei stark unterschiedliche Dimensionen annehmen (Architektonische Einheiten, Stadt, Region, Großraum). Als Beobachtersichtweisen sind hier sowohl synchrone wie auch diachrone Herangehensweisen vorgesehen. Die Möglichkeit interdisziplinärer Seminargestaltungen ist hierbei erwünscht.</p> <p>Die Studierenden sollen befähigt werden, archäologische Kontexte zu erfassen und auf dieser Ebene die Fund- und Befundinterpretation zu erlernen. Hierbei sollen die Chancen einer Beweisführung jenseits von bzw. in Ergänzung zu textlichen Belegquellen ausgelotet werden.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Portfolio , mit Wichtung: 1	
	Seminar "Archäologische Räume" (2SWS)
	Übung "Archäologische Räume" (1SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3117	Wahlpflicht

Modultitel **Arbeit am Objekt**

Modultitel (englisch) Working on Objects

Empfohlen für: 2./4. Semester

Verantwortlich Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum

Dauer 1 Semester

Modulturnus alle 2 Jahre im Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Museumsobjekte im Fokus" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Dokumentation von Museumsobjekten" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie

Ziele

- Kenntnis der konventionellen wie auch modernen Methodik zur Dokumentation antiker Funde
- Erarbeitung einer epigraphischen Kompetenz am Objekt
- Fähigkeit des sachgerechten Umgangs mit antikem Fundgut
- Einblicke in die antiken Handwerkstechniken und Herstellungsprozesse.

Inhalt

Das Ägyptische Museum der Universität Leipzig bietet für alle Zeitstufen, Objektgattungen und Materialien Anschauungsmaterial zum Erlernen der Dokumentation. Im Seminar wird eine grundlegende Materialkunde vermittelt, die auf die Objekte anzuwenden ist. Die antiken Handwerkstechniken sind hierbei für die restauratorischen und konservatorischen Gesichtspunkte der Arbeit am Objekt von Bedeutung. Die kunsthistorische Methodik wird in die Erlernung der Beschreibung eingebettet. Die Möglichkeiten der Objektdokumentation werden erläutert und in ausgewählten Beispielen auch praktisch durchgeführt. Die Arbeit in diesem Modul ist eingebunden in die aktuellen Forschungsprojekte des Museums und bildet einen integralen Bestandteil der zukünftigen Publikationstätigkeit des Hauses. Die Ergebnisse werden zudem der kontinuierlichen Verbesserung und Aktualisierung der Ausstellung zu Gute kommen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Portfolio , mit Wichtung: 1	
	Seminar "Museumsobjekte im Fokus" (2SWS)
	Übung "Dokumentation von Museumsobjekten" (1SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3119	Wahlpflicht

Modultitel	Historische Perspektiven auf die ägyptische Kultur II
Modultitel (englisch)	Historical Perspectives on Egyptian Culture II
Empfohlen für:	2./4. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	1 Semester
Modulturnus	alle 2 Jahre im Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Ägyptische Geschichte unter dem Blickwinkel des im Vorlesungsverzeichnis ausgeschriebenen Themas" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Quellentexte zum Seminarthema, auch originalsprachlich" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kompetenz, mit Komplexität umzugehen - Kompetenz, quellenkritische Analysen vorzunehmen - Sensibilisierung für die Forschungsgeschichte des Faches Ägyptologie inkl. der damit verbundenen Genderaspekte - über breites und kritisches Verständnis auf dem neuesten Stand des Wissens in einem oder mehreren Spezialbereichen aus dem Bereich der altägyptischen Geschichte verfügen - Anwendung und praktische Umsetzung des Vorwissens aus dem bisherigen Studium - Vertiefung der Themenerarbeitungskompetenz in Bezug auf historische Themen.
Inhalt	Die ägyptische Kultur wird in ihrer zeitlichen Dimension häufig unterschätzt. Durch eine Verortung des Modulthemas innerhalb der 5000 Jahre ägyptischer Geschichte wird dem entgegengewirkt.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Literaturbericht , mit Wichtung: 1	
	Seminar "Ägyptische Geschichte unter dem Blickwinkel des im Vorlesungsverzeichnis ausgeschriebenen Themas" (2SWS)
	Übung "Quellentexte zum Seminarthema, auch originalsprachlich" (1SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3202	Pflicht

Modultitel **Projektarbeit**

Modultitel (englisch) Work in Project

Empfohlen für: 2.–3. Semester

Verantwortlich Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum

Dauer 2 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Projektarbeit I" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 50 h Selbststudium = 65 h
- Seminar "Projektarbeit II" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 100 h Selbststudium = 115 h
- Übung "Projektarbeit" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 120 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Pflichtmodul im M.A. Ägyptologie

Ziele

- Selbständiges, auf Projektziel ausgerichtetes Arbeiten
- Einsatz verschiedener Arbeitstechniken
- Erlernen von Organisationsabläufen
- Stärkung der Teamfähigkeit durch Kooperation im Projekt
- Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung im Team und für das Projekt
- Qualitätssicherung durch gegenseitige Evaluation
- Dokumentation und Auswertung der Projektarbeit
- in einem Team Verantwortung übernehmen
- mit Komplexität umgehen
- Arbeitsergebnisse vertreten
- selbständig neues Wissen und Können aneignen
- weitgehend selbstgesteuert und/oder autonom eigenständige forschungs- oder anwendungsorientierte Projekte durchführen

Inhalt

Die Studierenden entwickeln gemeinsam mit dem/der DozentIn ein Projektziel. Dieses kann sowohl theoretisch-wissenschaftlicher als auch praktisch-öffentlichkeitswirksamer Natur sein. Beispiele für Projekte ersterer Art wäre z.B. die theoretische Aufarbeitung einer Objektgruppe im Museum oder die Ausrichtung eines kleinen Fachkongresses, für Projekte des zweiten Feldes z.B. die Vorbereitung und Veranstaltung einer Sonderschau im Museum oder einer öffentlichkeitswirksamen Veranstaltung. Selbstredend können beide Projektformen ineinander übergehen. Im ersten Semester erarbeiten die TeilnehmerInnen Konzept, Methoden und Vorgehensweise. Am Ende diese Phase steht die Umsetzung des Projektziels, auf die dann im zweiten Semester die zweite Phase folgt, nämlich die Auswertung und Aufarbeitung der Projektarbeit.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und

Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit , mit Wichtung: 1	
	Seminar "Projektarbeit I" (1SWS)
	Seminar "Projektarbeit II" (1SWS)
	Übung "Projektarbeit" (2SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3051	Wahlpflicht

Modultitel	Altägyptisch als 5. erlernte ägyptische Sprache
Modultitel (englisch)	Old Egyptian as 5th Language
Empfohlen für:	3.–4. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	2 Semester
Modulturnus	alle 2 Jahre im Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Grammatik des Altägyptischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Übung "Altägyptische Lektüre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung des horizontalen und vertikalen Wissens - Erweiterung der praktischen Fertigkeiten bezüglich der Sprachkompetenz (Übersetzung) - Kenntnis der Grammatik des Altägyptischen - Einüben der Lesung altägyptischer Texte mit ihren „defektiven“ Schreibungen - Erfassen eines altägyptischen Textes in seiner philologischen Komplexität - Kenntnis von ägyptologischen Kommentaren zu Texten und Textgruppen
Inhalt	<p>1. Semester: Einführung in die sprachgeschichtliche Stellung des Altägyptischen, der ersten Sprachstufe des Älteren Ägyptisch, und seine Textüberlieferung. Im Vergleich mit dem Mittelägyptischen werden phonologische und orthographische sowie morphologische und syntaktische Charakteristika des Altägyptischen herausgearbeitet. Begleitend wird mit einer Lektüre begonnen.</p> <p>2. Semester: Lektüre altägyptischer Texte mit wechselnden Schwerpunkten. Neben der philologischen Aufbereitung der Texte (Transliteration, Übersetzung, grammatische und lexikalische Kommentierung) steht die Erarbeitung ihres archäologischen, historischen, religiösen bzw. ideologischen Kontexts.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Der/Die Studierende darf während seines/ihrer Studiums noch kein Modul mit gleichem oder ähnlichem Inhalt erfolgreich abgeschlossen haben oder gleichzeitig belegen.
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grammatik des Altägyptischen" (2SWS)
	Übung "Altägyptische Lektüre" (2SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3052	Wahlpflicht

Modultitel	Neuägyptisch als 5. erlernte ägyptische Sprache
Modultitel (englisch)	Late Egyptian as 5th Language
Empfohlen für:	3.–4. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	2 Semester
Modulturnus	alle 2 Jahre im Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Grammatik des Neuägyptischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Übung "Neuägyptische Lektüre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - horizontale und vertikale Wissensvertiefung - Erweiterung der praktischen Fertigkeiten bezüglich der Sprachkompetenz (Übersetzung) - Kenntnisse in neuägyptischer Grammatik - Vertiefung instrumentaler Kompetenzen durch die Erweiterung der Lesefähigkeit hieratisch geschriebener Quellen - Kompetenz, Komplexität und Veränderung einer Sprachentwicklung zu beobachten und zu beurteilen
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Spezifika der neuägyptischen Grammatik als Zwischenstufe zwischen Mittelägyptisch und Demotisch - Anreicherung des linguistischen Basiswissens um diachrone Aspekte - Lektüre neuägyptischer Texte, auch in hieratischer Schrift
Teilnahmevoraussetzungen	Der/Die Studierende darf während seines/ihres Studiums noch kein Modul mit gleichem oder ähnlichem Inhalt erfolgreich abgeschlossen haben oder gleichzeitig belegen.
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grammatik des Neuägyptischen" (2SWS)
	Übung "Neuägyptische Lektüre" (2SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3053	Wahlpflicht

Modultitel **Demotisch als 5. erlernte ägyptische Sprache**

Modultitel (englisch) Demotic as 5th Language

Empfohlen für: 3.–4. Semester

Verantwortlich Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum

Dauer 2 Semester

Modulturnus alle 2 Jahre im Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Grammatik des Demotischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Übung "Demotische Lektüre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie

Ziele

- Vertiefung der systemischen Kompetenzen in Bezug auf den Umgang mit kursiven Schriften
- horizontale und vertikale Wissensvertiefung
- Erweiterung der praktischen Fertigkeiten bezüglich der Sprachkompetenz (Übersetzung)
- Kenntnisse in demotischer Grammatik
- Vertiefung instrumentaler Kompetenzen durch die Erweiterung der Lesefähigkeit demotisch geschriebener Quellen
- Kompeten, Komplexität und Veränderung einer Sprachentwicklung zu beobachten und zu beurteilen

Inhalt

Im ersten Semester wird nach einem feststehenden Curriculum das Demotische gelehrt. Beginnend mit einer Einführung in die Demotistik, werden die elementaren Formen der wichtigsten Ein-, Zwei-, Dreikonsonantenzeichen und Determinative vermittelt und auf spezielle Ligaturen hingewiesen. Die einzelnen Lektionen vermitteln schrittweise Informationen zu Grammatik, Syntax und neuem Vokabular, basierend auf einer demotischen Handschrift. Regelmäßige Hausaufgaben prüfen die Lernziele kontinuierlich ab. Für das zweite Semester werden mindestens zwei Texte bzw. Textpassagen aus literarischen, dokumentarischen oder religiösen Werken ausgewählt, die gelesen, analysiert und interpretiert werden – auch anhand einer kritischen Auseinandersetzung mit Forschungsdiskussionen. Dabei sollen die Studierenden mit individuellen Schreiberhänden aus verschiedenen Textsorten und Epochen vertraut werden.

Teilnahmevoraussetzungen Der/Die Studierende darf während seines/ihrer Studiums noch kein Modul mit gleichem oder ähnlichem Inhalt erfolgreich abgeschlossen haben oder gleichzeitig belegen.

Literaturangabe wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grammatik des Demotischen" (2SWS)
	Übung "Demotische Lektüre" (2SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3054	Wahlpflicht

Modultitel **Ptolemäisch als 5. erlernte ägyptische Sprache**

Modultitel (englisch) Ptolemaic as 5th Language

Empfohlen für: 3.–4. Semester

Verantwortlich Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum

Dauer 2 Semester

Modulturnus unregelmäßig

Lehrformen

- Seminar "Grammatik des Ptolemäischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Übung "Ptolemäische Lektüre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie

Ziele

- Anwendung bereits erworbenen Wissens auf neue unvertraute Situationen, die in einem breiteren Zusammenhang mit dem gesamten Fach stehen
- horizontale und vertikale Wissensvertiefung
- Einsicht in die Strukturierung der späten Tempeldekoration und die Interaktion von Text und Bild
- Kenntnis typischer hieroglyphisch beschrifteter Objektgruppen der Spätzeit und der griechisch-römischen Zeit
- Erlernen des spätzeitlichen hieroglyphischen Schriftsystems.

Inhalt

1. Semester: Einführung in das "ptolemäische" Schriftsystem (ab der Spät- und v.a. während der Ptolemäerzeit nimmt die Zahl hieroglyphischer Zeichen und ihrer Lautwerte stark zu) unter besonderer Berücksichtigung des Ursprungs der Zeichen und ihrer Lautwerte.; Einführung in die wissenschaftlichen Hilfsmittel. Aspekte des historischen Laut- und Sprachwandels werden dargestellt, sofern sie in den Tempeltexten vertreten sind. Ausgewählte Texte aus verschiedenen Tempeln werden gelesen, wobei Aufbau und Inhalt der Königs- und Göttertitulaturen sowie deren unterschiedliche Umsetzung in den jeweiligen Tempeln deutlich werden.

2. Semester: Lektüre hieroglyphischer Texte der Spätzeit und der griechisch-römischen Zeit auf Tempelwänden sowie auf Tempel- und Gebrauchsgegenständen. Schwerpunktmäßig können einzelne Räume, Rituale, Objektgruppen oder Textsorten behandelt werden. Neben Transkription, Übersetzung und grammatischer Kommentierung werden der Inhalt der Texte und die Funktion der Textträger erörtert.

Teilnahmevoraussetzungen Der/Die Studierende darf während seines/ihrer Studiums noch kein Modul mit gleichem oder ähnlichem Inhalt erfolgreich abgeschlossen haben oder gleichzeitig belegen.

Literaturangabe wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und

Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grammatik des Ptolemäischen" (2SWS)
	Übung "Ptolemäische Lektüre" (2SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3055	Wahlpflicht

Modultitel	Koptisch als 5. erlernte ägyptische Sprache
Modultitel (englisch)	Coptic as 5th Language
Empfohlen für:	3.–4. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	2 Semester
Modulturnus	alle 2 Jahre im Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Grammatik des Koptischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Übung "Koptische Lektüre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis von Grammatik und Grundvokabular des sahidischen Dialekts - Verständnis für den Sprachwandel der ägyptischen Sprache und den Schriftwechsel zum erweiterten griechischen Alphabet - Einsicht in linguistische Prinzipien von Sprachbau, Sprachwandel, Sprachkontakt und Sprachverlust - Kenntnis koptischer Texte und Textgattungen - Kenntnis gattungsspezifischer Formen und Inhalte
Inhalt	<p>1. Semester: Grammatik des sahidischen Dialekts als der klassischen schriftsprachlichen Norm der jüngsten Stufe der Altägyptisch-Koptischen. Neben dem synchronen Sprachsystem werden diachrone und kontaktlinguistische Gesichtspunkte wie die Umstellung des altägyptischen Schriftsystems auf das (erweiterte) Alphabet der zeitgenössischen Kontaktsprache Griechisch, Veränderungen im phonologischen, morphosyntaktischen und lexikalischen Bereich und soziolinguistische Bedingungen der Entstehung, der Funktion und des Niedergangs der koptischen (Schrift-)Sprache vermittelt.</p> <p>2. Semester: In einem zweistündigen Seminar werden koptische Texte unterschiedlicher Gattungen gelesen, übersetzt, sprachlich kommentiert und auf ihren Inhalt und ihre Funktion hin untersucht.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Der/Die Studierende darf während seines/ihrer Studiums noch kein Modul mit gleichem oder ähnlichem Inhalt erfolgreich abgeschlossen haben oder gleichzeitig belegen.
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grammatik des Koptischen" (2SWS)
	Übung "Koptische Lektüre" (2SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3061	Wahlpflicht

Modultitel	Altägyptisch als 6. erlernte ägyptische Sprache
Modultitel (englisch)	Old Egyptian as 6th Language
Empfohlen für:	3.–4. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	2 Semester
Modulturnus	alle 2 Jahre im Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Grammatik des Altägyptischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Übung "Altägyptische Lektüre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung des horizontalen und vertikalen Wissens - Erweiterung der praktischen Fertigkeiten bezüglich der Sprachkompetenz (Übersetzung) - Kenntnis der Grammatik des Altägyptischen - Einüben der Lesung altägyptischer Texte mit ihren „defektiven“ Schreibungen - Erfassen eines altägyptischen Textes in seiner philologischen Komplexität - Kenntnis von ägyptologischen Kommentaren zu Texten und Textgruppen
Inhalt	<p>1. Semester: Einführung in die sprachgeschichtliche Stellung des Altägyptischen, der ersten Sprachstufe des Älteren Ägyptisch, und seine Textüberlieferung. Im Vergleich mit dem Mittelägyptischen werden phonologische und orthographische sowie morphologische und syntaktische Charakteristika des Altägyptischen herausgearbeitet. Begleitend wird mit einer Lektüre begonnen.</p> <p>2. Semester: Lektüre altägyptischer Texte mit wechselnden Schwerpunkten. Neben der philologischen Aufbereitung der Texte (Transliteration, Übersetzung, grammatische und lexikalische Kommentierung) steht die Erarbeitung ihres archäologischen, historischen, religiösen bzw. ideologischen Kontexts.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Der/Die Studierende darf während seines/ihrer Studiums noch kein Modul mit gleichem oder ähnlichem Inhalt erfolgreich abgeschlossen haben oder gleichzeitig belegen.
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 180 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grammatik des Altägyptischen" (2SWS)
	Übung "Altägyptische Lektüre" (2SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3062	Wahlpflicht

Modultitel	Neuägyptisch als 6. erlernte ägyptische Sprache
Modultitel (englisch)	Late Egyptian as 6th Language
Empfohlen für:	3.–4. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	2 Semester
Modulturnus	alle 2 Jahre im Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Grammatik des Neuägyptischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Übung "Neuägyptische Lektüre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - horizontale und vertikale Wissensvertiefung - Erweiterung der praktischen Fertigkeiten bezüglich der Sprachkompetenz (Übersetzung) - Kenntnisse in neuägyptischer Grammatik - Vertiefung instrumentaler Kompetenzen durch die Erweiterung der Lesefähigkeit hieratisch geschriebener Quellen - Kompetenz, Komplexität und Veränderung einer Sprachentwicklung zu beobachten und zu beurteilen
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Spezifika der neuägyptischen Grammatik als Zwischenstufe zwischen Mittelägyptisch und Demotisch - Anreicherung des linguistischen Basiswissens um diachrone Aspekte - Lektüre neuägyptischer Texte, auch in hieratischer Schrift
Teilnahmevoraussetzungen	Der/Die Studierende darf während seines/ihres Studiums noch kein Modul mit gleichem oder ähnlichem Inhalt erfolgreich abgeschlossen haben oder gleichzeitig belegen.
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 180 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grammatik des Neuägyptischen" (2SWS)
	Übung "Neuägyptische Lektüre" (2SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3063	Wahlpflicht

Modultitel **Demotisch als 6. erlernte ägyptische Sprache**

Modultitel (englisch) Demotic as 6th Language

Empfohlen für: 3.–4. Semester

Verantwortlich Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum

Dauer 2 Semester

Modulturnus alle 2 Jahre im Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Grammatik des Demotischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Übung "Demotische Lektüre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie

Ziele

- Vertiefung der systemischen Kompetenzen in Bezug auf den Umgang mit kursiven Schriften
- horizontale und vertikale Wissensvertiefung
- Erweiterung der praktischen Fertigkeiten bezüglich der Sprachkompetenz (Übersetzung)
- Kenntnisse in demotischer Grammatik
- Vertiefung instrumentaler Kompetenzen durch die Erweiterung der Lesefähigkeit demotisch geschriebener Quellen
- Kompetenz, Komplexität und Veränderung einer Sprachentwicklung zu beobachten und zu beurteilen

Inhalt

Im ersten Semester wird nach einem feststehenden Curriculum das Demotische gelehrt. Beginnend mit einer Einführung in die Demotistik, werden die elementaren Formen der wichtigsten Ein-, Zwei-, Dreikonsonantenzeichen und Determinative vermittelt und auf spezielle Ligaturen hingewiesen. Die einzelnen Lektionen vermitteln schrittweise Informationen zu Grammatik, Syntax und neuem Vokabular, basierend auf einer demotischen Handschrift. Regelmäßige Hausaufgaben prüfen die Lernziele kontinuierlich ab. Für das zweite Semester werden mindestens zwei Texte bzw. Textpassagen aus literarischen, dokumentarischen oder religiösen Werken ausgewählt, die gelesen, analysiert und interpretiert werden – auch anhand einer kritischen Auseinandersetzung mit Forschungsdiskussionen. Dabei sollen die Studierenden mit individuellen Schreiberhänden aus verschiedenen Textsorten und Epochen vertraut werden.

Teilnahmevoraussetzungen Der/Die Studierende darf während seines/ihrer Studiums noch kein Modul mit gleichem oder ähnlichem Inhalt erfolgreich abgeschlossen haben oder gleichzeitig belegen.

Literaturangabe wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 180 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grammatik des Demotischen" (2SWS)
	Übung "Demotische Lektüre" (2SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3064	Wahlpflicht

Modultitel **Ptolemäisch als 6. erlernte ägyptische Sprache**

Modultitel (englisch) Ptolemaic as 6th Language

Empfohlen für: 3.–4. Semester

Verantwortlich Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum

Dauer 2 Semester

Modulturnus unregelmäßig

Lehrformen

- Seminar "Grammatik des Ptolemäischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Übung "Ptolemäische Lektüre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie

Ziele

- Anwendung bereits erworbenen Wissens auf neue unvertraute Situationen, die in einem breiteren Zusammenhang mit dem gesamten Fach stehen
- horizontale und vertikale Wissensvertiefung
- Einsicht in die Strukturierung der späten Tempeldekoration und die Interaktion von Text und Bild
- Kenntnis typischer hieroglyphisch beschrifteter Objektgruppen der Spätzeit und der griechisch-römischen Zeit
- Erlernen des spätzeitlichen hieroglyphischen Schriftsystems.

Inhalt

1. Semester: Einführung in das "ptolemäische" Schriftsystem (ab der Spät- und v.a. während der Ptolemäerzeit nimmt die Zahl hieroglyphischer Zeichen und ihrer Lautwerte stark zu) unter besonderer Berücksichtigung des Ursprungs der Zeichen und ihrer Lautwerte.; Einführung in die wissenschaftlichen Hilfsmittel. Aspekte des historischen Laut- und Sprachwandels werden dargestellt, sofern sie in den Tempeltexten vertreten sind. Ausgewählte Texte aus verschiedenen Tempeln werden gelesen, wobei Aufbau und Inhalt der Königs- und Göttertitulaturen sowie deren unterschiedliche Umsetzung in den jeweiligen Tempeln deutlich werden.

2. Semester: Lektüre hieroglyphischer Texte der Spätzeit und der griechisch-römischen Zeit auf Tempelwänden sowie auf Tempel- und Gebrauchsgegenständen. Schwerpunktmäßig können einzelne Räume, Rituale, Objektgruppen oder Textsorten behandelt werden. Neben Transkription, Übersetzung und grammatischer Kommentierung werden der Inhalt der Texte und die Funktion der Textträger erörtert.

Teilnahmevoraussetzungen Der/Die Studierende darf während seines/ihrer Studiums noch kein Modul mit gleichem oder ähnlichem Inhalt erfolgreich abgeschlossen haben oder gleichzeitig belegen.

Literaturangabe wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und

Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 180 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grammatik des Ptolemäischen" (2SWS)
	Übung "Ptolemäische Lektüre" (2SWS)

Master of Arts Ägyptologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-AEG-3065	Wahlpflicht

Modultitel	Koptisch als 6. erlernte ägyptische Sprache
Modultitel (englisch)	Coptic as 6th Language
Empfohlen für:	3.–4. Semester
Verantwortlich	Ägyptologisches Institut / Ägyptisches Museum
Dauer	2 Semester
Modulturnus	alle 2 Jahre im Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Grammatik des Koptischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Übung "Koptische Lektüre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtmodul im M.A. Ägyptologie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis von Grammatik und Grundvokabular des sahidischen Dialekts - Verständnis für den Sprachwandel der ägyptischen Sprache und den Schriftwechsel zum erweiterten griechischen Alphabet - Einsicht in linguistische Prinzipien von Sprachbau, Sprachwandel, Sprachkontakt und Sprachverlust - Kenntnis koptischer Texte und Textgattungen - Kenntnis gattungsspezifischer Formen und Inhalte
Inhalt	<p>1. Semester: Grammatik des sahidischen Dialekts als der klassischen schriftsprachlichen Norm der jüngsten Stufe der Altägyptisch-Koptischen. Neben dem synchronen Sprachsystem werden diachrone und kontaktlinguistische Gesichtspunkte wie die Umstellung des altägyptischen Schriftsystems auf das (erweiterte) Alphabet der zeitgenössischen Kontaktsprache Griechisch, Veränderungen im phonologischen, morphosyntaktischen und lexikalischen Bereich und soziolinguistische Bedingungen der Entstehung, der Funktion und des Niedergangs der koptischen (Schrift-)Sprache vermittelt.</p> <p>2. Semester: In einem zweistündigen Seminar werden koptische Texte unterschiedlicher Gattungen gelesen, übersetzt, sprachlich kommentiert und auf ihren Inhalt und ihre Funktion hin untersucht.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Der/Die Studierende darf während seines/ihrer Studiums noch kein Modul mit gleichem oder ähnlichem Inhalt erfolgreich abgeschlossen haben oder gleichzeitig belegen.
Literaturangabe	wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 180 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grammatik des Koptischen" (2SWS)
	Übung "Koptische Lektüre" (2SWS)